

Protokoll zur Sitzung des Ortsbeirates Lankow am 19.10.2010

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 20:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Büro des Ortsbeirates

Teilnehmer/ Gäste siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Protokollkontrolle
3. Diskussion zum Haushaltsentwurf 2011
4. Bericht vom Treffen der Ortsbeiratsvorsitzenden mit dem Stadtpräsidenten und der Oberbürgermeisterin
5. Gründung einer Vorbereitungsgruppe für das Stadtteiljubiläum 2012
6. Terminplanung für 2011
7. Antrag Hubertusstraße
8. Sportpark Lankow
9. Baden am Lankower See
10. Sonstiges

1. Eröffnung der Sitzung

Frau Manow eröffnet die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Mitglieder des Ortsbeirates und Gäste. Sie stellt fest, dass genügend Mitglieder anwesend sind und der OBR beschlussfähig ist. Die Tagesordnung wird um 3 Punkte erweitert. Diese sind Antrag Hubertusstraße, Sportpark Lankow und Baden am Lankower See.

2. Protokollkontrolle

Das Protokoll der Sitzung vom 21.09.2010 wurde, unter nachträglicher Einbeziehung der Bürgergespräche, einstimmig bestätigt

3. Diskussion zum Haushaltsentwurf 2011

Im Haushalt 2011 sind Maßnahmen für die Berufliche Schule Technik, Ausbau der Grundschule Lankow sowie Sportpark Lankow enthalten, es fehlen gesonderte Maßnahmen zum Erhalt der Bibliothek. Als Einsparungsvorschlag will der Ortsbeirat einen Antrag stellen die Bibliothek sowie das Ortsbeiratsbüro bei der Sanierung der Grundschule in diese zu integrieren. Den entsprechenden Antrag bereitet Frau Ceransky zur nächsten Sitzung vor. Dieser wird von Frau Manow vor der nächsten Sitzung an alle Mitglieder weitergereicht. Nach intensiver Beratung wird die Stellungnahme zum Haushalt auf die nächste Sitzung am 16.11.10 vertagt.

4. Bericht vom Treffen der Ortsbeiratsvorsitzenden mit dem Stadtpräsidenten und der Oberbürgermeisterin

Frau Manow berichtet über das Treffen der Ortsbeirats Vorsitzenden mit der Oberbürgermeisterin und dem Stadtpräsidenten. Herr Nolte bestätigt eine gute Zusammenarbeit mit den Ortsbeiräten der Stadt. Frau Manow kritisierte auf dieser Sitzung dass die Sitzungstermine des Ortsbeirates Lankow in letzter Zeit gar nicht in der Presse veröffentlicht werden. Gleichzeitig fragte sie ob es möglich wäre die Tafeln des Nahverkehrs an den Haltestellen für Aushänge zu nutzen? Dieses wollte Frau Gramkow mit Herrn Klatt vom Nahverkehr besprechen. Ebenso sagte Frau Gramkow zu, bei der Neueröffnung des Nettomarktes in Neumühle mit der Leitung von Netto zu sprechen über die Möglichkeit von Aushängen der Ortsbeiräte in den einzelnen Märkten. Die Oberbürgermeisterin beabsichtigt die Ortsbeiräte zu besuchen.

5. Gründung einer Vorbereitungsgruppe für das Stadtteiljubiläum 2012

Bezüglich des Stadtteiljubiläums 775 Jahre Lankow bat Herr Dankert um Unterstützung beim Zusammenstellen der Chronik. Text und Layout Entwurf fertigt Herr Dankert an und bat um Unterstützung beim Korrekturlesen und bei der Bildauswahl. Zum Korrekturlesen erklärte sich Frau Rabethge bereit. Antrag auf Kosten zum Druck der Chronik ist gestellt worden und bis dato noch nicht negativ beantwortet. Desweiteren wurde eine Arbeitsgruppe zur Planung des Stadtteiljubiläums gebildet. Die Gruppe besteht aus folgenden Mitgliedern: Frau Manow, Frau Rabethge, Frau Ceransky, Frau Neitzke, Frau Herweg, Herr Bremer, Herr Weiß und Frau Hölte als Vertreterin der Stadtteilkonferenz. An die Stadtteilkonferenz wird der Vorschlag unterbreitet 2012 das Stadtteilstadtteilfest mit dem Festwochenende zusammen zu legen.

Am 22. April 1237 beurkundete Gunzelin III., Graf von Schwerin, dass Heinrich von Schwerin und sein Bruder zwei Hufen zu Lankow gegen Acker auf dem Schweriner Stadtfelde an das Domkapitel zu Schwerin vertauscht haben. Dies ist auch die älteste urkundliche Erwähnung des Dorfes „Lankow“ (Namensdeutung: sumpfiger Ort).

6. Terminplanung für 2011

Auch für das nächste Jahr werden die Sitzungen des Ortsbeirates an jedem dritten Dienstag im Monat stattfinden.

7. Antrag Hubertusstraße

Antrag für Ersatzpflanzungen in der Hubertusstraße. Frau Ceransky fragte ob der letzte Satz im Antragstext abgeändert werden könnte? Ein grundhafter Ausbau der Straße bedeutet eine Umlage auf die Anwohner. Die Bäume in der Hubertusstraße bilden eine Allee und diese muss geschützt werden. Frau Manow erklärte, dass der vorliegende Antrag in Zusammenarbeit mit der SDS erarbeitet wurde. Frau Ceransky konkretisierte den Antrag noch einmal und dieser Antrag wurde einstimmig beschlossen. Der Antragstext wird im Anhang des Protokolls beigefügt und ist somit Bestandteil des Protokolls.

8. Sportpark Lankow

Stellungnahme zum Entwicklungskonzept des Sportpark Lankow: Die Stellungnahme sollte bis zum 21.10.10 erfolgen. In der Beratung zur Stellungnahme wurde festgestellt das für das Gesamtkonzept Sportpark Lankow bis zur endgültigen Fertigstellung 7,4 Millionen Euro für nur ca. 2500 Nutzer aufgewandt werden. Im Sportentwicklungsplan 2007 ist der Schulsport enthalten und im jetzigen Konzept, welches von allen Verantwortlichen so erstellt wurde, ist von dem Sportentwicklungsplan 2007 abgewichen worden. Mindestanforderungen müssen erfüllt sein. Wir fordern eine Garantie für den Schulsport. Grundsätzlich begrüßen wir die Verlagerung nach Lankow, fordern aber die Umsetzung des Sportentwicklungsplans 2007. Weiter fragen wir uns, was wird mit dem Jugendhaus Lankow. Der Textentwurf zur Stellungnahme wurde gemeinsam erarbeitet und einstimmig beschlossen und er befindet sich im Anhang des Protokolls und ist somit auch Bestandteil des selbigen.

9. Baden am Lankower See

Der Antrag wurde in die Stadtvertreter Sitzung eingebracht und ist auf der Tagesordnung der Stadtvertretersitzung vom 25.10.10.

10. Sonstiges

Der Ortsbeirat erhielt ein Schreiben von Herrn Voigt, in welchem er um Unterstützung für sein Vorhaben zum Erwerb bzw. Nutzungserlaubnis von drei Grundstücken für seinen Caravan Stellplatz bittet.

Da die Frage der Caravan-Stellplätze in der Stadt Schwerin vorerst durch die Oberbürgermeisterin entsprechend geregelt wurde und in der Stadtvertretung über geeignete Standorte entschieden wird, unterstützt der Ortsbeirat Lankow Herrn Voigts Vorhaben an seinem beantragten Standort nicht.

Frau Berlin fragte nach warum die Ampel an der Kreuzung Gadebuscher Str./Neumühlerstr. abends ausgeschaltet ist? Ihr wurde erklärt, dass es sich um eine Bedarfsampel handelt und diese ab ca. 19:00 Uhr abgeschaltet wird.

Fr. Ceransky bittet um eine Aktualisierung der Mitgliederliste und diese an alle Mitglieder zu verteilen.

Termine:

29.11.2010 Eröffnung des neue Edeka Marktes

Cordula Manow
Ortsbeiratsvorsitzende

Michael Bremer
Schriftführer

Anhang

Zu Top 7

Ersatzpflanzungen in der Hubertusstraße

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, den Eigenbetrieb Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen (SDS) zu beauftragen, in der Hubertusstraße Ersatzpflanzungen gemäß der geltenden Baumschutzsatzung der Landeshauptstadt, vorzunehmen. Mittelfristig sind die alten schadhaften Linden durch eine einheimische standortgerechte Baumart zu ersetzen.

Begründung:

Die Linden sind in den letzten fünf Jahren durch erhebliche Schäden in Krone und Stammbereich aufgefallen. Der extrem enge Pflanzbereich hat auch zur Beschädigung der Verkehrsflächen geführt.

Hier wäre mit den Ersatzpflanzungen auch eine Erneuerung der betroffenen Straßen- und Gehwegbereiche erforderlich.

Zu Top 8

Der Ortsbeirat Lankow begrüßt das zukunftssträchtige Konzept für den Sportpark Lankow in seiner Gänze. Gleichzeitig sind wir aber besorgt, dass die im Sportentwicklungsplan 2007 enthaltende Mindestanforderung zur Nutzung als Leichtathletik Anlage für den Schulsport sich in der Beschlußvorlage 00429/2010 nicht wiederfindet. Der Sportentwicklungsplan 2007 ist in diesem Zusammenhang umzusetzen. Aus der Beschlußvorlage ist nicht zu erkennen, wie das auf dem Gelände des Sportparkes Lankow befindliche Jugendhaus in den zukünftigen Sportpark integriert wird. Der Ortsbeirat und der Jugendhilfeausschuß sind darüber zu informieren wie das Strategiepapier zur Jugendarbeit der Landeshauptstadt Schwerin mit gleichbleibender Qualität in Zukunft für den Standort Lankow realisiert wird.